

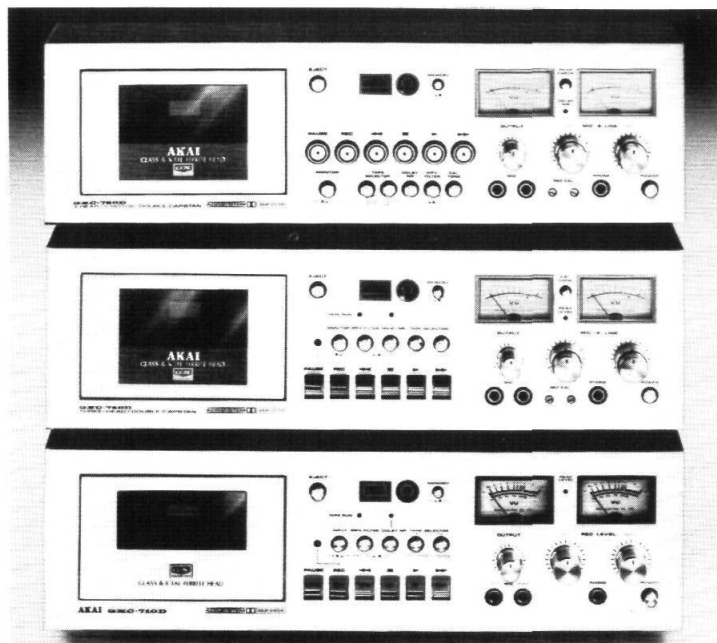
Gern machen wir heute einmal Werbung für die Konkurrenz unserer Tonbandmaschinen.

Für Akai Cassetten-Maschinen.

Und wenn wir behaupten, daß diese Maschinen die wichtigste Konkurrenz zu unseren Tonbandmaschinen sind, kommt das nicht von ungefähr.

Nur unsere Cassetten-Maschinen mit GX-Kristall-Tonkopf können die gleiche perfekte Aufnahme- und Wiedergabequalität garantieren wie unsere Bandmaschinen.

Weil nur sie das gleiche Tonkopfsystem haben. Den GX-Kristall-Tonkopf mit lebenslanger Garantie. Was bedeutet, daß sich der Kopf nie verschleißt. Auch in 10 Jahren nicht. Die Oberfläche des GX-Kopfes ist extrem hart und glatt. Dadurch wird Ihr wertvolles Band-



material überdurchschnittlich geschont. Und es kommt kaum zu Bandabrieb. Das Material unseres Tonkopfes erlaubt es außerdem, den Kopfspalt so eng zu machen, daß die niederfrequenten Tonsignale als stark gebündeltes Magnetfeld aufs Band gesetzt bzw. dort wieder abgenommen werden. Das Ergebnis von Aufnahme und

Wiedergabe wird dadurch hörbar besser. Bässe bleiben Bässe, Höhen bleiben Höhen. Nun ist das beileibe nicht der einzige Vorteil: Denn wenn Sie sich unsere Cassetten-Maschinen – z. B. die Akai GXC-760 D, GXC-740 D oder GXC-710 D – einmal genauer ansehen, werden Sie merken, daß da noch eine

Menge mehr dran und drin ist als nur der GX-Kristall-Tonkopf. Bis zu drei Motoren und drei Tonköpfe zum Beispiel. Regelbares Dolby-System, Vor- und Hinterband-Kontrolle, Relais-Steuerung und noch eine ganze Reihe weiterer Vorteile und Raffinessen.

Das Beste wird wohl sein, Sie vertrauen sich dem Fachhändler an. Der kann Ihnen alles in Ruhe und ausführlicher zeigen und erläutern, als es uns hier möglich ist. Fragen Sie also nach der Konkurrenz zu unseren Tonbandmaschinen. Nach den Akai Cassetten-Maschinen.

Vergleichen Sie uns.



AK 3/76

Die perfekte, ausgereifte Technik unserer Akai Cassetten-Maschinen finden Sie selbstverständlich auch bei Akai Tonbandmaschinen, Receivern, Boxen und Plattenspielern.

fonoforum

Inhalt

Tonträger

(vor allem Schallplatten) sind stoffliche Verkörperungen von Sinngehalten, wobei die Übermittlung des Sinngelhalts durch das Gehör erfolgt. (Löffler, Presserecht, Band I, Allgem. Presserecht, 2. Auflage, München 1969 – Abschnitt 9, Strafrecht, Rdz. 17 zu § 86 StGB, Seite 223)

Auch Tonträger,

wobei der eine gebrannten, der andere den Guten Ton trägt.



Letztere Tonträger kommen aus der Ein-Mann-Fabrik eines Tiroler Karikaturisten: Oswald Köberl gibt damit (und mit den Zeichnungen musikalischer Kuriositäten aus Guinness' Lexikon der Superlative, Seite 1084, 1085) sein fono forum-Debüt.

„Den Gastdirigenten in mir sehe ich nicht“

„Man kann auch zwei lieben“, umreißt Bernard Haitink sein

Verhältnis zu seinen beiden ständigen Orchestern in Amsterdam und London; eine dritte permanente Verpflichtung steht dem „fast seßhaften“ Holländer mit Glyndebourne ins Haus. Als Gast aber „einen Abend da, den anderen dort zu musizieren“, fände Haitink „fast frustrierend“.

Ein fono forum-Gespräch mit dem Dirigenten Bernard Haitink (Seite 1090).

Das merkwürdigste aller Kammerorchester

Unter den zahlreichen kleinen Ensembles sind „Die zwölf Cellisten der Berliner Philharmoniker“ wohl das ungewöhnlichste. Als sich das gute Dutzend institutionalisierte, waren weder die Folgen für den Musikbetrieb noch die Resonanz beim Publikum abzusehen. Der „Zwölfszyklus“ unter den Kleinorchestern (Peter Cossé in den „Salzburger Nachrichten“) läuft – und tourt – nunmehr seit rund vier Jahren.

Wolf-Eberhard von Lewinski skizzierte die zwölf (Seite 1104), Christian Bachmann sprach mit zweien davon (Seite 1108), das Titelbild zeigt keinen einzigen, wohl aber die Instrumente der „glorreichen Zwölf“.

Technik

Auf der HiFi '76 gesehen, nachher getestet: **Sanyo's Tuner FMT 200 KU.** Bestechend daran sind die guten Daten, der günstige Preis und die Bescheidung auf wenige, funktionelle Bedienelemente.

JVC's Receiver JR-S 300. Ein Gerät der Mittelklasse aus der neuen Receiverserie mit Equalizer.

Kenwood's Receiver KR-7 300. Auch für UKW- und Mittelwellenempfang. Neu gelöst daran die Klangregelung.

Akai's Tonbandgerät GX-630 D. Preisgünstig.

Teac's Tonbandgerät A-2300 SD. Mit interessanten Lösungen.

Im neuen, fono forum-eigenen Labor fonotest in Bielefeld testeten Prof. Dr. Ing. Eberhard Holtz und Hartmut Niemeier die HF-Teile; Werner Dabringhaus und Dieter Vormbrock die Verstärker; Raimund Grimm die Tonbandgeräte.

- 1068 **Musikalien, Personalien**
- 1072 **Berichte aus dem Musikleben**
Peter Cossé
Nur ein Erster Preis beim ARD-Musikwettbewerb in München
- 1074 Reginald Rudolf
100 Jahre Schall & Show
- 1076 Alan Blyth
Edinburgh Festival '76
- 1078 Jochem Wolff
Helsinki Festival '76
- 1080 Claus-Henning Bachmann
„Gaudeamus“ Musiktage in Holland
- 1084 Guinness' „Lexikon der Superlative“
Musikalische Kuriositäten
- 1088 Wolf-Eberhard von Lewinski
Auf dem Weg zur Liedersängerin: Helen Donath
- 1090 Herbert W. Müller
„Mit 70 werde ich es noch schwieriger finden“
Ein fono forum-Gespräch mit dem Dirigenten Bernard Haitink
- 1096 Teddy Leyh
Jazz aus Scheveningen
- 1104 Wolf-Eberhard von Lewinski
Das merkwürdigste aller Kammerorchester... Die zwölf Cellisten der Berliner Philharmoniker
- 1108 Christian Bachmann
Interview mit Eberhard Finke und Rudolf Weinsheimer, Mitglieder der zwölf Cellisten der Berliner Philharmoniker
- 1110 **fono-kritik**

Technik

- 1152 **fono report - Neuheiten**
- 1172 Dieter Vormbrock/Dr.-Ing. Eberhard Holtz
Receiver JVC JR-S 300
- 1178 Werner Dabringhaus/Hartmut Niemeier
Receiver Kenwood KR-7600
- 1182 Dr.-Ing. Eberhard Holtz
Tuner Sanyo FMT 200 KU
- 1184 Raimund Grimm
Tonbandgerät Akai GX-630 D
- 1188 Raimund Grimm
Tonbandgerät Teac A-2300 SD

- 1146 Neue Schallplatten im November '76
- 1203 In diesem Heft besprochen
- 1204 Leserbrief
- 1205 Impressum, Inserentenverzeichnis
- 1206 Vorschau 12/76